



<b>BRENNBLASENREINIGER PULVER NS</b>	<b>Art.-Nr.:</b>  <b>00 15 22</b>
<b>Anwendungsgebiete</b>	<p>Pulverförmiges nicht schäumendes Reinigungskonzentrat zur Entfernung von eingebrannten organischen Verschmutzungen in Brennblasen und Erhitzeranlagen wie sie in Wein-, Kartoffel-, Korn- und Obstbrennereien vorkommen.</p> <p>Die Lösung wird statt der Maische in die Brennblase gegeben und für mehrere Stunden aufgekocht.</p> <p>Für die anschließende Endreinigung wird die Brennblase nochmals mindestens bis zur Hälfte mit Wasser befüllt und der Kochvorgang wiederholt. Das Kühlwasser muss im Kühler und Verstärker abgelassen sein und das Wasser im Wasserbad entsprechend der verdampften Menge nachgefüllt werden. Die Dampfbildung aus dem Kühlausflussrohr sollte mindestens 1 Stunde dauern.</p> <p>Etwaigen Kalkproblemen auf der Wasserseite des Wärmetauschers kann durch einen sauren salzsäurefreien Entkalker Abhilfe geschaffen werden. In diesem Fall empfehlen wir Art. <b>302002 Entkalker für Edelstahl</b>.</p> <p>Normalerweise genügt eine 10%ige Lösung, die bei <u>kalter</u> Anlage auf der Kühlwasserseite ca. 2 Stunden einwirken muss, wobei darauf zu achten ist, dass der Einfüllstutzen geöffnet ist, um die freiwerdende Kohlensäure entweichen zu lassen.</p>
<b>Anwendungsweise</b>	<p><b>Reinigungsbrand:</b> ca. 100 Liter einer 2 bis 4 %igen Lösung durch das Schauglas in die einzelnen Fraktionen (bis zum 2. Kochboden) einfüllen und aufkochen (75-80°C). Danach Wasser hinzugeben, bis die Reinigungslösung aus der Vorlage fließt. Einwirkzeit: 15 - 60 Min. Bei carbonathaltigen Belägen empfehlen wir einen Nachspülvorgang mit <b>Entkalker für Edelstahl</b> vorzunehmen.</p> <p>Die Reinigungslösung kann zusätzlich mit folgenden WIGOL<sup>®</sup> - Additiven verstärkt werden:</p> <p><b>organische Rückstände/Eiweiß:</b> Additiv -BO- # 00 09 13, ca. 1% in die Reinigungslösung</p> <p><b>öhlhaltige Früchte (Williams):</b> Reinigungsverstärker HE # 413722, ca. 1 % in die Reinigungslösung.</p> <p><b>Carbonat / Silikat-Ablagerungen Schwefelverbindungen:</b> Mineralsalzlöser # 00 02 85, ca. 0,5 % in die Reinigungslösung. Nach der Anwendung ist zur Entfernung von Rückständen gründlich mit Trinkwasser nachzuspülen!</p>
<b>Materialverträglichkeit</b>	<p>PVDF, PP, PE, PVC, Edelstahl, Stahl, Grauguss, Glas</p> <p><b>Achtung:</b> <b>Brennblasenreiniger Pulver NS</b> darf nicht bei Materialien wie Aluminium und dessen Legierungen sowie verzinnem Material eingesetzt werden. Darüber hinaus können weitere Materialunverträglichkeiten nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Deshalb sollte vor der Verwendung probeweise ein Einsatz an einer unbedenklichen Stelle erfolgen.</p>

<b>Konzentrationsbestimmung</b>	siehe Titriervorschrift		
<b>Physikalische und Chemische Eigenschaften</b>			
<b>Aussehen/Farbe</b>	Weiß		
<b>Form</b>	Pulver		
<b>Geruch</b>	Charakteristisch		
<b>Schaumverhalten</b> (unter Anwendungsbedingungen)	Nicht schäumend		
<b>Phosphate</b>	Enthalten		
<b>Schüttgewicht (20°C) g/l</b>	850,0 – 1050,0		
<b>Konzentration</b>	<b>1% in H<sub>2</sub>O dest.</b>	<b>3% in H<sub>2</sub>O dest.</b>	<b>5% in H<sub>2</sub>O dest.</b>
<b>pH-Wert (1%, 20°C)</b>	12,5 – 13,1	entfällt	entfällt
<b>Leitwert (1%, 20°C) mS/cm</b>	38,0 – 48,0	100,0 – 120,0	160,0 – 200,0
<b>p-Wert (ml)</b>	10,5 ± 1,0 (1 % bei 5 ml Vorlage)		
<b>m-Wert (ml)</b>	Entfällt		
<b>Lagerstabilität</b>	- 20°C bis + 40°C		
<b>Biocidhinweis</b>	Entfällt		
<b>Gefahrstoffe und Gefahrensymbole</b>	Natriumhydroxid Fettalkoholalkoxylat <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;">    </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 5px;"> <span><b>GEFAHR</b></span> <span><b>WARNUNG</b></span> <span><b>WARNUNG</b></span> </div>		
<b>Besondere Hinweise</b>	<p>Den Behälter stets mit dem Originalverschluss schließen und die Gebinde kühl und ohne Sonneneinstrahlung lagern. Niemals bereits entnommenes Produkt wieder in den Behälter zurück gießen.</p> <p><b>Vor der Verwendung sind unbedingt die Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt zu beachten!</b></p>		
<b>Entsorgung</b>	Entsorgung gemäß behördlichen Vorgaben, ggf. den Hersteller ansprechen.		
<p>Hinweise über Vorsichtsmaßnahmen, Erste Hilfe sowie Lagerung entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern und unserer Betriebsanweisung. Die Angaben dieses Merkblattes entsprechen dem heutigen Stand unserer technischen Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Garantien dar, sondern sind vielmehr unverbindliche Rahmenangaben. Sie garantieren insbesondere keine bestimmten Eigenschaften oder keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck. Sie befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Anwendung unserer Produkte nicht von Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind ggf. zu berücksichtigen.</p>			